



Aachen – DAS Kompetenzzentrum für Elektromobilität!

Mobilität ist ein substanzielles Element der industrialisierten Gesellschaft. Vor dem Hintergrund notwendiger Klimaschutzmaßnahmen und endlicher Rohölreserven ist die Sicherung der Mobilität eine der großen Herausforderungen. Elektromobilität ist daher ein Thema, das für die kommenden Jahre von immenser strategischer Relevanz ist. Als alternative Antriebsquelle für Fahrzeuge werden Elektromotoren die Verbrennungstechnik in absehbarer Zeit ergänzen und auf lange Sicht ablösen, um eine umweltverträgliche und erdölunabhängige Technologie zu garantieren.

Aachen zeichnet sich durch eine Vielzahl aktiver Akteure im Themenfeld Elektromobilität aus: RWTH und FH Aachen, die Stadtwerke Aachen AG, Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft und natürlich die Stadt Aachen selbst. Jeder dieser Akteure verfügt über individuelle Interessenlagen und spezifische Kompetenzen. Unbestrittene Einigkeit besteht in dem Wissen, dass das Thema „Elektromobilität“ ein hoch aktuelles ist und eines mit großem Stellenwert. Und: Elektrofahrzeugen gehört die Zukunft. Mit diesem gemeinsamen Verständnis gilt es eine Realität zu schaffen, die auf der Zusammenarbeit von Forschung, Entwicklung und Wirtschaft, von Theorie und Praxis beruht.

Die hohe Dichte an Forschung und Entwicklung, die Aktivierung von Vernetzungsaktivitäten und das Engagement aller Akteure sind hervorragende Voraussetzungen am Standort Aachen. Diese weiter zu forcieren und Aachen als Modellregion für Elektromobilität zu etablieren, ist erklärtes Ziel aller Akteure im Themenfeld.

Aachen soll DAS international anerkannte Kompetenzzentrum für Elektromobilität und DIE Modellstadt für Elektromobilität werden.

Das bedeutet: neben Forschung und Entwicklung soll die breite Anwendung der Elektromobilität umgesetzt werden. Damit steht nicht mehr nur die reine Technologieentwicklung im Vordergrund. Die Verankerung der Elektromobilität im öffentlichen Bewusstsein, generell die Entwicklung neuer Formen der Mobilität sowie die Entwicklung eines entsprechenden Dienstleistungsportfolios sind weitere unabdingbare Voraussetzungen dafür, die Elektromobilität in die Realität umzusetzen. Der Ausbau der Elektromobilität als strategisches Kompetenzfeld muss darüber hinaus auch das Gründungsgeschehen positiv beeinflussen. Die Zahl der SpinOffs aus den Hochschulen kann hier deutlich erhöht werden. Dies auch vor dem Hintergrund, dass es Ziel sein muss, annähernd die komplette Wertschöpfungskette – Forschung, Entwicklung, Produktion von Prototypen und Einsatz von E-Fahrzeugen – am Standort Aachen abzubilden. Dies wird auch dazu beitragen, eine deutliche Beschäftigungswirkung zu entfalten.

Die Gemeinschaftsaufgabe „Elektromobile Stadt“ fordert von den Handelnden eine noch intensivere Kooperation auch im Hinblick auf die Beantragung weiterer Fördermittel.

Die Modellregion Aachen muss als ein sich ergänzendes Kompetenznetzwerk agieren. Erste Ansätze sind hier bereits durch die Gründung einer Task Force entstanden, die nun ihre Arbeit definieren und ausgestalten muss. Aufgabe der Task Force ist es, quasi als „Schwungrad“ der lokalen E-Mobilität zu fungieren, die Ideen zu befördern und durch strategische Aktivitäten den Gedanken der Modellstadt für E-Mobilität in die Realität umzusetzen.

Wenn auch Sie als Partner im Kompetenznetzwerk die zukünftigen Aktivitäten mitgestalten wollen, setzen Sie sich gerne mit uns in Verbindung!

I weitere Informationen:
Stadt Aachen
Fachbereich Wirtschaftsförderung/Europäische Angelegenheiten
Julia Körmندی
Tel.: 0241-432 7619
Fax: 0241-432 7699
Mail: julia.koermendy@mail.aachen.de